

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgegeben vom

STATISTISCHEN A M T  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes.

Arb.Nr. VI/3a/2

9.Dez.1948.

Die Einzelhandelspreise am 30.Nov.48  
(Halbmonatsbericht BICO Nr.10-103/4)

In den nachstehenden Übersichten sind die Ergebnisse der dritten Erhebung für die kurzfristige Statistik der Einzelhandelspreise zusammengestellt. Nach den anfänglichen Schwierigkeiten hat sich die Berichterstattung trotz der allgemeinen Terminnot und der durch die wechselnde Versorgungslage hervorgerufenen Erschwerung der Preisstatistik so weit eingelaufen, dass nunmehr eine erste Ausdeutung der eingegangenen Preismeldungen erfolgen kann. Das Bild wird in Kürze durch die Einbeziehung der Stadt Göttingen (anstelle Nienburgs) und die Vervollständigung der Vergleichsreihen für 1938 und Juni 1948 vervollkommen und ergänzt werden können.

un  
Wenn die Preisentwicklung als ganzes auch noch/einheitlich ist, so lassen sich doch aus den Meldungen typische Preisbewegungen für einzelne Warengruppen erkennen. Wie der Vergleich mit den für Mitte November berichteten Preisen ergibt, waren die Preise für nicht bewirtschaftete Nahrungs- und Genussmittel Ende November weiterhin im Steigen begriffen. Bei Obst und Gemüse ist die zum Teil noch beträchtliche Verteuerung durch den saisonmässigen Rückgang des Angebotes bedingt. Soweit die vorhandenen Unterlagen einen sauberen Vergleich mit der Vorkriegszeit erlauben, lässt sich feststellen, dass sich die Preise für inländisches Obst etwa verdoppelt und für Grobgemüse um etwa 20 - 50 v.H. seit 1938 erhöht haben.

Die Preisveränderungen für Trinkbranntwein müssen noch mit einigen Vorbehalten betrachtet werden, da sie teilweise auch auf die Erfassung unterschiedlicher Sorten zurückzuführen sein dürften. Das Angebot ist so schwankend, dass leichte Qualitätsverschiebungen bei der Erhebung der Preise vorläufig noch in Kauf genommen werden müssen.

Die für Gänse gemeldeten Preisschwankungen halten sich nach oben und unten in verhältnismässig engen Grenzen, wahrscheinlich durch das saisonbedingte Zusammentreffen von verstärkter Nachfrage und erhöhtem Angebot. Die Preise für Geflügel bewegen sich zwischen 300 - 500 v.H. über dem Vorkriegsstand.

Bei den legalen Preisen für bewirtschaftete Nahrungs- und Genussmittel ist vor allem die Erhöhung der Fleischpreise bemerkenswert. Es handelt sich hierbei um die Auswirkung der Anfang Oktober in Kraft getretenen Herabsetzung der Schlachtviehpreise. Ausserdem lagen die Durchschnittspreise für Käse zum Teil höher als in der ersten Monatshälfte November, was jedoch auf geringfügige Verschiebungen in den berücksichtigten Qualitäten bei der Preis-erhebung zurückzuführen sein dürfte. Im übrigen sind die legalen Preise der rationierten Lebensmittel unverändert geblieben.

Eierpreise konnten von den meisten Städten mangels Angebot nicht erhoben werden. Soweit der Verbraucherhöchstpreis von 0,30 DM gemeldet wurde, geht daraus noch nicht hervor, dass wirklich auch Eier dafür erhältlich waren. In Karlsruhe war in einem Einzelfall der tatsächliche Ladenpreis für Eier 0,95 DM je Stück bei Abgabe von 1 Ei je Kunde.

Die im Zusammenhang mit der Währungsreform eingeführten Preis-erhöhungen für Milch und Fett werden leider durch die vorliegenden Preisreihen nur unvollkommen widergespiegelt, da sie schon vor dem Jnui 1948 erfolgten. Es ist geplant, für diese Waren Vergleichspreise aus den vorhergehenden Monaten anstelle der Juni-preise zu bringen, die jedoch von den Städten noch nicht vorliegen.

Die Schwarzmarktpreise für rationierte Waren sind in der Mehrzahl von Mitte bis Ende November angestiegen. Besonders die Preise für Fleisch haben sich beträchtlich erhöht. Aber auch bei Margarine, Zucker und Mehl haben die Preise zum grössten Teil angezogen. Die amerikanische Zigarette ist in der zweiten Hälfte des Novembers mit ganz wenigen Ausnahmen auf dem schwarzen Markt erheblich teurer geworden.

Beim Kaffee ist die Entwicklung der Preise nach Aufhebung der Rationierung und Senkung der Verbrauchssteuer sehr uneinheitlich. Die Preise des regulären Marktes lagen am 30. November jedoch mit Ausnahme Münchens überall schon unter den Schwarzmarktpreisen, die zum Teil auf den Stand vom Oktober zurückzugehen scheinen.

Die Preise für Brennholz sind im Vergleichszeitraum mit wenigen Ausnahmen stetig geblieben. Auch gegenüber Mitte Juni haben sie sich - soweit Unterlagen darüber bisher vorliegen - garnicht oder nur geringfügig erhöht. Sie lagen jedoch auch schon damals ganz wesentlich über den Preisen von 1938.

Die Preise für Braunkohlenbriketts, die durch die Erhöhung der Zechenpreise gegenüber der Zeit vor der Währungsreform um etwa 20 v.H. gestiegen sind, haben sich gleichfalls in den letzten Monaten kaum geändert. Ihre Höhe beträgt jetzt etwa 170 v.H. von 1938.

Wenngleich die Preise für industrielle Fertigwaren in ihrer Bewegung noch sehr unterschiedlich sind, so lässt sich doch erkennen, dass die ansteigende Tendenz Ende November zu einem gewissen Abschluss gekommen ist und die Entwicklung zum Teil schon wieder rückläufig ist. Dies gilt insbesondere für Porzellan und einen Teil der Textilwaren (Anzugstoff, Arbeitshemden, Damenkleiderstoff aus Kunstseide, Kinderstrümpfe, Handstrickgarn). Inwieweit der Verkauf von Jedermann-Waren sich dabei schon ausgewirkt hat, vermag noch nicht gesagt zu werden. Bei den Schuhen ist von ihrem Einfluss noch nichts zu spüren. Die Schuhpreise ziehen in der Mehrzahl noch immer an.

Ein regionaler Vergleich der Preise ist auf Grund des bisher vorliegenden Materials noch schwierig. Doch fallen einige Besonderheiten bereits jetzt ins Auge. Geflügel ist in Bayern und Schleswig-Holstein am billigsten; in Hessen und im Ruhrgebiet werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Kartoffeln kosten am wenigsten in den kleineren Städten; in Hamburg und im Ruhrgebiet sind sie am teuersten.

Es ist deutlich erkennbar, dass die Spanne zwischen höchstem und niedrigstem Preis beim regionalen Vergleich umso grösser ist, je knapper die Waren im gesamten Wirtschaftsgebiet sind, während die Spanne vor allem bei Schuhen, für die jetzt überall ein verhältnismässig gutes Angebot vorherrscht, gering ist.

Gemeldeter Höchst- und Niedrigstpreis im Vereinigten Wirtschaftsgebiet. in DM			Höchst- in v.H. vom Niedrigst- preis
Bettwäschestoff	8,13	2,44	333
Glühbirnen	3,90	1,25	312
Handstrickgarn	3,50	1,30	269
Damenkleiderstoff, Kunstseide	15,00	6,50	231
" , Wolle	30,00	13,50	222
Arbeitsschuhe	40,00	30,00	133
Herrenstrassenschuhe, Gummisoehle	38,00	27,50	138
" , Ledersohle	45,00	29,00	155

Halbmonatsbericht

Stand: 30. November 1938

Einzelhandelspreise

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	
<u>Suppenhuhn, unausgenommen, I. Qualität - 1 kg</u>												<u>Brathuhn, unausgenommen, II. Qualität - 1 kg</u>
Kiel	o	-	-	10,33	10,33	o	o	-	-	10,13	10,13	o
Hamburg	-	-	11,00	12,20	12,80	+ 4,9	o	-	11,35	11,70	11,85	+ 1,3
Hannover	2,30 <sup>c)</sup>	-	9,50	12,00	12,50	+ 4,2	-	-	12,50	-	-	-
Düsseldorf	2,20 <sup>a)</sup>	-	14,00	-	13,50	-	2,20 <sup>a)</sup>	-	14,00	13,00	14,00	+ 7,7
Köln	2,20 <sup>a)</sup>	-	14,00	15,00	16,00	+ 6,7	2,20 <sup>a)</sup>	-	14,00	14,00	15,00	+ 7,1
Bremen	2,00	-	9,60	10,70	-	-	2,00	-	9,60	10,70	-	-
Frankfurt	o	o	15,00	15,50	15,50	o	o	o	15,00	15,50	15,50	o
Wiesbaden	o	o	16,00	17,00	20,00	+ 17,6	o	o	16,00	16,00	20,00	+ 25,0
Kassel	o	o	11,00	11,00	-	-	o	o	9,00	9,00	-	-
Stuttgart	o	o	-	-	-	-	o	o	-	-	-	-
Karlsruhe	2,20 <sup>b)</sup>	5,20	-	-	-	-	2,75 <sup>b)</sup>	-	-	15,70 <sup>d)</sup>	-	-
München	o	5,20	-	5,00	10,00	+ 100,0	o	7,40	-	5,60	-	-
Landshut	o	5,20	-	5,00	5,00	o	o	6,00	-	5,50	5,50	o
<u>Gans, unausgenommen, junge Mast - 1 kg</u>												<u>Speisekartoffeln, gefülfleischig, ab Laden, b. Abnahme v. 5 kg - 1 kg</u>
Kiel	o	-	-	11,60	11,83	+ 2,0	o,09 <sup>e)</sup>	o,15	-	o,12	o,13	+ 8,3
Hamburg	-	-	11,95	15,60	15,45	+ 5,8	o,09 <sup>f)</sup>	o,14	o,14	o,14	o,15	+ 7,1
Hannover	3,20 <sup>c)</sup>	-	13,00	13,00	12,33	- 5,2	o,08 <sup>c)</sup>	-	o,13	o,13	o,14	+ 7,7
Düsseldorf	2,80 <sup>a)</sup>	-	14,00	15,00	14,50	- 3,3	o,10 <sup>g)</sup>	o,16	o,14	o,14	o,15	+ 7,1
Köln	2,80 <sup>a)</sup>	-	14,00	15,40	15,00	- 2,6	o,10 <sup>g)</sup>	o,13	o,14	o,14	o,15	+ 7,1
Bremen	2,50	-	11,00	11,10	12,00	+ 8,1	o,08	o,13	o,12	o,13	o,13	o
Frankfurt	o	o	15,00	15,50	16,00	+ 3,2	o	o	o,14	o,14	o,14	o
Wiesbaden	o	o	16,00	18,80	18,50	- 1,6	o	o	o,14	o,14	o,14	o
Kassel	o	o	13,00	13,00	-	-	o	o	o,14	o,11	o,12	+ 9,1
Stuttgart	o	o	14,60	14,00	15,00	+ 7,1	o	o	o,13	o,13	o,13	o
Karlsruhe	3,60 <sup>b)</sup>	-	15,60	15,90	-	-	o,08 <sup>b)</sup>	o	o,14	o,13	o,14	+ 7,7
München	o	6,00	9,20	9,60	9,20	+ 4,2	o	o,13	o,13	o,14	o,14	o
Landshut	o	7,20	-	8,50	8,50	o	o	o,12	-	o,12	o,12	o

a) Landesdurchschnitt Niederrhein-Westfalen

Okt./Nov. 1938

Nov. 1938

ausgenommen

b) Landesdurchschnitt Schleswig-Holstein

c) Landesdurchschnitt Hamburg

d) Landesdurchschnitt ohne Einbeziehung der Bratkartoffeln.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: 30. Nov. 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD. 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	
<u>Aepfel, inländ. Tafel-, mittl. Preislage - 1 kg</u>												
Kiel	-	-	-	1,40	1,55	+10,7	-	-	-	1,78	1,90	+ 6,7
Hamburg	-	0,70 <sup>a)</sup>	1,20	1,52	1,60	+ 5,3	-	-	1,67	2,18	2,20	+ 0,9
Hannover	0,70 <sup>b)</sup>	-	1,37	1,37	1,68	+22,6	0,84 <sup>b)</sup>	-	1,73	1,78	2,27	+27,5
Düsseldorf	0,63	-	1,50	-	-	-	1,00 <sup>c)</sup>	-	3,50	2,10	2,30	+ 9,5
Köln	0,76 <sup>c)</sup>	-	1,60	-	-	-	1,00 <sup>c)</sup>	-	2,90	1,70	3,00	+76,5
Bremen	0,50	-	-	1,30	1,65	+26,9	0,56	-	1,65	1,75	2,32	+32,6
Frankfurt	-	0	1,30	1,60	1,80	+12,5	-	0	1,60	2,00	2,20	+10,0
Wiesbaden	0	0	1,00	1,30	1,60	+23,1	-	0	1,30	1,90	2,20	+15,8
Kassel	0	0	1,00	1,00	1,20	+20,0	-	0	1,30	1,30	1,60	+23,1
Stuttgart	0	0	1,10	-	-	-	-	0	1,30	1,40	1,40	0
Karlsruhe	0,60 <sup>c)</sup>	-	1,00	1,00	1,20	+20,0	0,70 <sup>c)</sup>	-	1,40	1,40	1,50	+ 7,1
München	0	1,20 <sup>d)</sup>	0,90	1,60	1,60	0	-	-	1,40	-	-	-
Landshut	0	0,50	-	0,80	0,80	0	-	0,60	-	1,20	1,20	0
<u>Aepfel, inländ. Koch-, - 1 kg</u>												
Kiel	-	-	-	1,04	1,14	+ 9,6	-	-	-	0,66	0,67	+ 1,5
Hamburg	-	-	1,03	1,05	1,26	+20,0	-	-	0,63	0,60	0,70	+16,7
Hannover	0,52 <sup>b)</sup>	-	0,90	0,70	1,30	+85,7	0,58 <sup>b)</sup>	-	1,20	0,91	-	-
Düsseldorf	0,30 <sup>c)</sup>	-	1,20	-	-	-	1,30 <sup>c)</sup>	-	2,40	1,70	1,50	-11,5
Köln	0,30 <sup>c)</sup>	-	0,90	-	-	-	1,30 <sup>c)</sup>	-	-	-	-	-
Bremen	0,30	-	0,76	0,87	-	-	0,30	-	-	0,60	0,60 <sup>h)</sup>	0
Frankfurt	0	0	1,10	1,10	1,10	0	-	0	0,70 <sup>f)</sup>	0,80 <sup>f)</sup>	0,80 <sup>g)</sup>	0
Wiesbaden	0	0	0,80	0,90	1,00	+11,1	-	-	-	0	-	-
Kassel	0	0	0,65	0,65	-	-	-	0	1,45	1,45	-	-
Stuttgart	0	0	0,85	0,85	0,90	+ 5,9	-	-	-	-	-	-
Karlsruhe	0,46 <sup>e)</sup>	-	0,70	0,70	0,90	+28,6	0,71 <sup>e)</sup>	-	-	0,56	0,60 <sup>h)</sup>	+ 7,1
München	0	-	0,60	0,96	1,00	+ 4,2	-	-	0,60	-	-	-
Landshut	0	0,30	-	0,40	0,40	0	-	-	-	-	-	-

a) Januar 1948. - b) 15. 11. 38. - c) Landesdurchschnitt. - d) Jakobiäpfel. -

e) Okt./Nov. 1938. - f) minderwertige Sorte. - g) Schweizer Kochäpfel. -

h) dänische.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / Dm						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.			JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		
<u>Mohrrüben, (Speisemöhren, Wurzeln) inländ. - 1 kg</u>												<u>Weisskohl, (Weisskraut) inländ. - 1 kg</u>		
Kiel	(0,25)	0,38	-	0,19	0,19	0	(0,14)	0,43	-	0,14	0,14	0		
Hamburg	(0,29)	0,54 <sup>a)</sup>	0,24	0,25	0,24	- 4,0	(0,16)	0,47 <sup>a)</sup>	0,14	0,15	0,15	0		
Hannover	0,14 <sup>b)</sup>	-	0,20	0,14	0,18	+28,6	0,12 <sup>b)</sup>	-	0,15	0,12	0,16	+33,3		
Düsseldorf	0,17	-	0,19	0,18	0,19	+ 5,6	0,14	-	0,15	-	0,14	-		
Köln	0,21	-	0,24	0,20	0,24	+20,0	0,17	-	0,16	0,12	0,12	0		
Bremen	0,18	-	0,20	0,20	0,21	+ 5,0	0,14	-	0,11	0,14	0,14	0		
Frankfurt	-	0,20	0,20	0,22	0,22	+10,0	-	-	0,16	0,16	0,17	+ 6,3		
Wiesbaden	0,23	-	0,24	0,24	0,24	0	-	0,80	0,16	0,20	0,24	+20,0		
Kassel	-	0,18	0,18	0,20	0,20	+11,1	-	-	0,10	0,10	0,18	+80,0		
Stuttgart	-	0,22	0,20	0,20	0	-	-	-	0,18	0,20	0,20	0		
Karlsruhe	0,15 <sup>d)</sup>	-	0,18	0,16	0,19	+18,8	0,12 <sup>d)</sup>	(0,86)	0,17	0,19	0,19	0		
München	-	1,40	0,30	0,22	0,22	0	-	-	0,58	0,16	0,18	0,20	+11,1	
Landshut	-	0,32	-	-	0,20	-	-	0,26	-	-	0,20	-		
<u>Zwiebeln, inländische - 1 kg</u>												<u>Zwiebeln, ausländische - 1 kg</u>		
Kiel	-	0,91	-	0,50	0,69	+38,0	-	-	-	0,51	1,20	+15,3		
Hamburg	-	-	0,46	0,53	0,56	+ 5,7	-	-	-	-	-	-		
Hannover	0,20 <sup>b)</sup>	-	0,41	0,45	0,50	+11,1	0,20 <sup>b)</sup>	-	-	-	-	-		
Düsseldorf	0,15 <sup>c)</sup>	-	0,40	0,20 <sup>e)</sup>	0,45	+125,0	-	-	-	-	-	-		
Köln	0,15 <sup>c)</sup>	-	0,38	0,40	0,50	+25,0	-	-	-	-	-	-		
Bremen	0,20	-	0,41	0,48	0,64	+33,3	0,16	-	-	0,40	-	-		
Frankfurt	-	0,40	0,50	0,50	0,50	0	-	-	-	-	-	-		
Wiesbaden	-	0,50	0,53	0,60	0,60	+13,2	-	-	-	-	-	-		
Kassel	-	0,48 <sup>r</sup>	0,48 <sup>r</sup>	0,58	0,58	+20,8	-	-	-	-	-	-		
Stuttgart	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0	-	-	-	-	-	-		
Karlsruhe	0,22 <sup>d)</sup>	-	0,50	0,56	0,60	+ 7,1	0,28 <sup>d)</sup>	-	-	-	-	-		
München	-	0,70	0,56	0,56	0,56	0	-	1,44	-	0,42	0,42	0		
Landshut	-	0,65	-	0,60	0,60	0	-	-	-	0,70	0,70	0		

a) April 1948

b) Nov. 1938

c) Landesdurchschnittspreis

d) Okt./Nov. 1938

e) Rückfrage läuft.

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 30.6.	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	
<u>Trinkbranntwein 38 %, 1 Fl. (0,7 l)</u>												
Kiel	o	-	-	10,19	10,75	+ 5,3	o	2,00	-	2,40	2,40	o
Hamburg	-	-	14,35	14,30	14,30	o	-	-	2,30	2,25	2,25	o
Hannover	2,45 <sup>a)</sup>	-	-	11,40	9,50	-16,7	1,40 <sup>a)</sup>	-	2,18	2,18	2,18	o
Düsseldorf	2,10 <sup>b)</sup>	-	19,50 <sup>c)</sup>	-	11,10	-	1,45	1,90	2,50	2,50	2,30	o
Köln	2,10 <sup>b)</sup>	-	20,50	-	11,10	-	1,19	1,53	2,35	2,31	2,31	o
Bremen	2,20	-	10,80	11,00	12,83 <sup>h)</sup>	+ 16,6	1,61	1,85	-	2,00	2,00	o
Frankfurt	o	o	25,00 <sup>d)</sup>	10,00 <sup>e)</sup>	10,00 <sup>f)</sup>	o	o	o	2,27	2,27	2,27	o
Wiesbaden	o	o	25,00 <sup>d)</sup>	13,50 <sup>e)</sup>	13,00	- 3,7	1,53 <sup>k)</sup>	o	2,60	2,60	2,60	o
Kassel	o	o	11,50 <sup>e)</sup>	12,00 <sup>e)</sup>	- g)	-	o	o	2,47	2,00	2,00	o
Stuttgart	o	o	14,00	13,25	13,50	+ 1,9	o	o	2,40	2,40	2,40	o
Karlsruhe	3,90	-	13,65	13,65	13,65	o	1,55 <sup>k)</sup>	-	2,18 <sup>m)</sup>	2,15	2,23	+ 3,7
München	o	-	25,70 <sup>d)</sup>	20,00	18,00	- 10,0	o	2,31	2,70 <sup>n)</sup>	2,68	2,68	o
Landskron	o	50,00	-	14,00	14,00	o	o	2,85	o	2,59	2,59	o

Kl. 1	Brennholz, Weichholz, geschnitten in Klötzen, ab Lager - 50 kg					Kl. 1	Brennholz, Hartholz, geschnitten in Klötzchen, ab Lager - 50 kg					
	JD 30.6.	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	
Kiel	o	4,5	-	4,24	4,24	o	o	4,05	-	4,24	4,24	o
Hamburg	-	-	6,00	6,00	6,00	o	-	-	6,00	6,00	6,00	o
Hannover	3,62 <sup>a)</sup>	-	3,66	3,66	3,66	o	-	-	3,66	4,29	3,66	- 14,7
Düsseldorf	3,30 <sup>b)</sup>	-	3,75	3,75	3,70	- 1,3	1,75 <sup>b)</sup>	-	3,80	-	-	-
Köln	3,30 <sup>b)</sup>	-	3,75	-	-	-	1,75 <sup>b)</sup>	-	3,80	-	-	-
Bremen	3,45 <sup>i)</sup>	3,25 <sup>i)</sup>	3,33	3,33	3,33	o	1,45 <sup>i)</sup>	3,25 <sup>i)</sup>	3,00	3,00	3,00	o
Frankfurt	o	4,10	4,10	4,10	4,10	o	o	4,10	4,10	4,10	4,10	o
Wiesbaden	1,90 <sup>k)</sup>	o	-	1	-	-	1,90 <sup>k)</sup>	o	3,60	3,60	3,60	o
Kassel	o	3,15	3,45	3,45	3,45	o	o	3,15	3,45	3,45	3,45	o
Stuttgart	o	4,10	4,10	4,10	4,10	o	o	4,10	4,10	4,10	4,10	o
Karlsruhe	-	3,50 <sup>i)</sup>	3,50 <sup>i)</sup>	3,50 <sup>i)</sup>	3,50 <sup>i)</sup>	o	2,00 <sup>i)</sup>	-	4,50 <sup>i)</sup>	4,50 <sup>i)</sup>	4,50 <sup>i)</sup>	o
München	o	3,13	3,13	3,13	3,13	o	o	o	-	-	-	-
Landskron	o	3,09 <sup>i)</sup>	-	3,09 <sup>i)</sup>	3,09 <sup>i)</sup>	o	o	3,09 <sup>i)</sup>	-	3,09 <sup>i)</sup>	3,09 <sup>i)</sup>	o

a) 15.11.38. - b) Landesdurchschnitt Nordrhein-Westfalen. - c) einfacher Weinbrand. - d) Deutsches Weinland. - e) einfacher Korn. - f) kein Angebot. - g) Weinbrand Verschnitt 18,00 DM. - h) Preisangabe für versch. Qualitäten. - i) Mischholz. - k) frei Keller. - l) frei Haus. - m) frei Keller; 2,53 DM. - n) Unionbrikette.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: 30.November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM				Mitte gegen Ende Nov. in vH
	JD 15. 1938	30. Juni	15. Okt.	30. Nov.	15. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	
<u>Eier, inländ., Original-Frischeier, bewirtsch. - 1 Stück</u>											
Kiel	(0,12)	0,13	-	0,30	-	-	7,00	-	0,85	0,85	0
Hamburg	(0,12)	0,13 <sup>a)</sup>	0,30	0,30	0,30 <sup>c)</sup>	0	8,00 <sup>d)</sup>	0,92	0,95	0,95	0
Hannover	(0,12 <sup>b)</sup>	0,13	-	-	-	-	-	0,78	1,00	1,00	0
Düsseldorf	0,12	0,13	-	-	-	-	10,00	-	-	1,20	-
Köln	0,12	0,13	-	-	-	-	10,00	-	-	1,70	-
Bremen	0,12	0,13	-	-	-	-	6,00	0,65	0,70	0,75	+ 7,1
Frankfurt	(0,12)	(0,13)	0,30	0,30	0,30 <sup>c)</sup>	0	.	1,00	1,00	-	-
Wiesbaden	(0,12)	(0,13)	-	-	-	-	.	1,10	1,10	-	-
Kassel	(0,12)	(0,13)	0,30	0,30	-	-	.	1,10	1,00	1,00	0
Stuttgart	(0,12)	(0,13)	-	0,30	0,30	0	.	0,75	0,70	-	-
Karlsruhe	0,12 <sup>b)</sup>	(0,13)	-	-	0,95 <sup>g)</sup>	-	-	-	-	h)	-
München	(0,12)	0,13	-	-	0,30	-	0,30 <sup>e)</sup>	1,10	0,60	1,20	+100,0
Landshut	(0,12)	0,13	-	0,30	0,30	0	-	-	0,50	0,50	0
<u>Butter, deutsche Marken-, 1 kg Zuteilung</u>											
Kiel	(3,17)	4,08	-	5,12	5,12	0	500,00	-	28,00	29,00	+ 3,6
Hamburg	(3,12)	5,12	5,12	5,12	5,12	0	480,00 <sup>d)</sup>	34,40	39,30	39,40	+ 0,3
Hannover	3,20 <sup>b)</sup>	5,12	5,12	5,12	5,12	0	-	30,00	27,00	33,00	+ 22,2
Düsseldorf	3,18	5,12	5,12	5,12	5,12	0	300,00	29,75	32,00	31,00	- 3,1
Köln	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	0	360,00	24,00	30,00	32,00	+ 6,7
Bremen	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	0	500,00	24,00	28,00	28,00	0
Frankfurt	(3,20)	(5,12)	5,12	5,12	5,12	0	(560,00)	32,00	40,00	40,00	0
Wiesbaden	(3,20)	(5,12)	5,12	5,12	5,12	0	.	30,00	32,00	34,00	+ 6,3
Kassel	(3,20)	(5,12)	5,12	5,12	5,12	0	.	25,00	36,00	38,00	+ 5,6
Stuttgart	(3,20)	(5,12)	5,12	5,12	5,12	0	.	32,00	32,00	30,50	- 4,7
Karlsruhe	3,20 <sup>b)</sup>	(5,12)	5,12	5,12	5,12	0	(440,00)	26,00	34,00	32,00	- 5,-
München	(3,20)	5,12	5,12	5,12	5,12	0	25,00 <sup>e)</sup>	30,00	20,00	20,00	0
Landshut	(3,20)	5,12	5,12	5,12	5,12	0	200,00	-	15,00	15,00	0

a) Mai/Juni 1948. ~ b) Nov.1938 ~ c) Kein Angebot ~ d) Mai 1948 ~

e) Nach der Währungsreform ~ f) Durchschnitt Okt/Nov. 1938 ~

g) Nur in 1 Geschäft je Kunde 1 Ei ~ h) Nur im Tausch gegen Zucker  
erhältlich: 1 kg Zucker = 4 Eier.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

- 6 -

Stand: 30. November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		

Rindfleisch, Koch- (Sied-) Fleisch      desgl., Schwarzmarkt  
Querrippe, 1 kg, Zuteilung

Kiel	(1,78)	1,89	-	2,70	2,70	0	90,00	-	8,50	11,00	+29,4
Hamburg	(1,77)	1,75	3,20	3,20	3,20	0	100,00 <sup>b)</sup>	11,30	11,50	11,85	+ 3,0
Hannover	1,59 <sup>a)</sup>	1,68	2,62	3,00	3,00	0	-	10,00	9,00	10,00	+11,1
Düsseldorf	1,76	-	2,16	3,00	3,25	+8,3	-	10,00	9,00	9,00	0
Köln	1,70	-	2,16	3,00	3,00	0	130,00	9,00	9,00	9,00	0
Bremen	1,70	1,70	2,70	2,70	2,70	0	80,00	9,00	9,00	12,00	+33,7
Frankfurt	.	.	2,80	2,80	2,80	0	.	13,00	15,00	15,00	0
Wiesbaden	1,80	.	2,80	2,80	2,80	0	.	10,00	10,00	16,00	+60,0
Kassel	.	.	2,70	2,70	2,70	0	.	6,00 <sup>r</sup>	6,00	8,00	+33,3
Stuttgart	.	.	2,72	2,80	2,80	0	,	6,50	6,50	6,50	0
Karlsruhe	1,74 <sup>c)</sup>	-	-	2,84	2,84	0	-	8,00	10,00	10,00	0
München	.	1,90	1,90	2,60	2,60	0	5,00 <sup>c)</sup>	7,00	12,00	-	-
Landshut	.	1,88	-	2,50	2,50	0	100,00	-	8,00	8,00	0

Schweinefleisch, Schweinebauch,      desgl., Schwarzmarkt  
frisch, 1 kg, Zuteilung

Kiel	(1,60)	1,65	-	2,56	2,56	0	120,00	-	9,50	13,00	+36,8
Hamburg	(1,64)	1,64	2,84	2,90	2,90	0	140,00	14,00	15,00	15,00	0
Hannover	1,70 <sup>a)</sup>	-	2,62	2,62	2,62	0	-	12,00	12,00	13,00	+ 8,3
Düsseldorf	1,80	-	2,42	-	-	-	-	13,00	-	8,00?	-
Köln	1,80	-	.	-	-	-	160,00	16,00	13,00	13,00	0
Bremen	1,70	1,70	2,70	2,70	2,70	0	-	11,00	11,00	13,00	+18,2
Frankfurt	.	.	2,90	2,90	2,90	0	.	15,00	18,00	18,00	0
Wiesbaden	.	.	-	-	-	-	.	-	-	17,00	-
Kassel	.	.	2,70	2,70	3,40	+25,9	.	6,00	8,00	12,00	+50,0
Stuttgart	.	.	-	-	-	-	.	8,00	10,00	10,00	0
Karlsruhe	1,64 <sup>c)</sup>	.	-	-	-	-	-	11,00	-	12,00	-
München	.	1,76	1,76	2,20	2,20	0	7,00 <sup>c)</sup>	-	16,00	-	-
Landshut	.	1,76	.	2,14	2,14	0	150,00	-	12,00	12,00	0

a) Nov. 1938. - b) Mai 1948. - c) Nach der Währungsreform.  
- ) Okt/Nov. 1938. -

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: 30.November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM				Mitte gegen Ende Nov. in vH
	JD	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	

Käse, 20% Fett i.Tr., Edamer oder Gouda, 1 kg, Zuteilung

desgl., Schwarzmarkt

Kiel	.	2,60	-	2,98	3,00	+ 0,7	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	3,06	3,03	3,03	0	-	8,00 <sup>b)</sup>	8,00	8,40	+ 5,0
Hannover	1,48 <sup>a)</sup>	-	3,60	3,05	3,05	0	-	12,00	7,00	16,00	+128,6
Düsseldorf	1,29	-	4,30	3,06	4,60	+50,3	-	16,00	-	12,00	-
Bonn	1,40	-	3,60	3,04	3,04	0	-	12,00	-	-	-
Bremen	1,40	3,13	3,41	3,56 <sup>c)</sup>	3,44	- 3,4	-	-	-	-	-
Frankfurt	.	.	4,29	4,29	4,29	0	.	20,00	-	-	-
Wiesbaden	.	.	4,36 <sup>d)</sup>	4,36 <sup>d)</sup>	4,36 <sup>d)</sup>	0	.	-	-	-	-
Kassel	.	.	3,70	3,70	3,70	0	.	10,00	-	10,00	-
Stuttgart	.	.	2,52	2,59	2,59	0	.	18,00	18,00	18,00	0
Karlsruhe	1,20 <sup>i)</sup>	-	3,44	3,44	3,44	0	-	-	-	-	-
München	.	3,60	3,78	3,80	3,80	0	-	-	-	-	-
Landshut	.	3,72	-	3,80	3,80	0	20,00	-	6,00	6,00	0

Margarine, inländische,  
1 kg, Zuteilung

desgl., Schwarzmarkt

Kiel	(1,96)	2,10	-	2,44	2,44	0	360,00	-	22,00	22,00	0
Hamburg	(1,96)	(2,44)	2,44	2,44	2,44	0	360,00 <sup>f)</sup>	19,50	20,50	26,00	+ 26,8
Hannover	(1,96)	(2,44)	2,44	-	2,44	-	-	17,00	-	20,00	-
Düsseldorf	1,96	2,44	2,44	-	-	-	-	17,00 <sup>h)</sup>	18,00	20,00	+ 11,1
Köln	1,80 <sup>k)</sup>	2,00	2,44	2,44	2,44	0	240,00	12,00 <sup>j)</sup>	12,00	12,00	0
Bremen	(1,96)	(2,44)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frankfurt	.	(2,36)	2,44	2,44	2,44	0	.	26,00	28,00	36,00	+ 28,6
Wiesbaden	.	(2,36)	2,44	2,44	2,44	0	.	-	-	28,00	-
Kassel	.	.	2,44	2,44	2,44	0	.	22,00	22,00	22,00	0
Stuttgart	.	-	2,44	2,44	2,44	0	.	22,50 <sup>h)</sup>	22,00	22,00	0
Karlsruhe	1,96 <sup>o)</sup>	(2,36)	2,36	2,36	2,36	0	-	-	-	-	-
München	.	2,44	2,44	2,44	2,44	0	12,05 <sup>g)</sup>	20,00	-	-	-
Landshut	.	2,44	-	2,44	2,44	0	-	-	-	-	-

a) Nov. 1938. - b) Mitte Oktober 1948. - c) einschl. 20igen Emmentaler Schmelzkäses. - d) 30 % Fett i.Tr. - e) Sanella (Mittelsorte); Konsumware 1,26 RM. - f) Mai 1948. - g) Nach der Währungsreform. - h) amerikanisch. - i)Okt./Nov.1938.- k) Landesdurchschnittspreis

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.			15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.			

Verbrauchszucker

## desgl., Schwarzmarkt

weiss, gem. Haushaltsware,  
billigste Sorte, Zuteilung, 1 kg

Kiel	(0,76)	1,14	-	1,15	1,15	0	75,00	-	6,00	7,00	+ 16,7
Hamburg	(0,76)	(1,14)	1,14	1,14	1,14	0	40,00 <sup>d)</sup>	6,10	6,65	7,00	+ 5,3
Hannover	0,76 <sup>a)</sup>	(1,14)	1,14	1,14	1,14	0	-	5,60	5,00	5,50	+ 10,0
Düsseldorf	0,80 <sup>c)</sup>	1,06	1,20 <sup>c)</sup>	1,19 <sup>c)</sup>	1,06 <sup>c)</sup>	-10,9	-	5,60	5,00	5,50	+ 10,0
Köln	0,78	1,18	1,18	1,18	1,18	0	80,00	3,00	4,00	5,00	+ 25,0
Bremen	0,76	1,14 <sup>b)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	0	60,00	5,00	5,00	5,70	+ 14,0
Frankfurt	.	.	1,14	1,16	1,16	0	.	6,00	5,00	6,00	+ 20,0
Wiesbaden	0,78 <sup>c)</sup>	(1,18) <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	0	.	5,00	5,00	5,00	0
Kassel	.	.	1,14	1,14	1,14	0	.	5,00	5,60	4,00	- 28,6
Stuttgart	.	.	1,16	1,16	1,16	0	.	6,00	6,00	6,00	0
Karlsruhe	0,79 <sup>c)</sup>	(1,17) <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	0	(60,00)	6,00	7,00	6,00	- 14,3
München	.	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	1,18 <sup>c)</sup>	0	5,00 <sup>e)</sup>	7,00	7,00	14,00?	
Landshut	.	1,14	-	1,16	1,16	0	100,00	-	6,00	6,00	0

Brot, Weizenbrot, angescloben  
(Kastenbrot), 1 kg, Zuteilung

## desgl., Schwarzmarkt

Kiel	.	0,54 <sup>g)</sup>	-	0,52 <sup>g)</sup>	0,52 <sup>g)</sup>	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	0,52 <sup>g)</sup>	-	0,52	0,52	0	-	-	2,00	1,55	-
Hannover	0,56	-	-	0,69	0,69	0	-	-	-	-	-
Düsseldorf	0,50 <sup>k)</sup>	-	0,70	-	-	-	-	-	-	-	-
Köln	0,49	-	0,70	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	0,70 <sup>f)</sup>	0,54 <sup>h)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0	-	-	-	-	-
Frankfurt	.	.	0,70	0,70 <sup>j)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0	.	.	-	-	-
Wiesbaden	.	.	0,70 <sup>j)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0,70 <sup>j)</sup>	0	.	.	-	-	-
Kassel	.	.	0,68 <sup>j)</sup>	-	0,68 <sup>i)</sup>	-	.	.	-	-	-
Stuttgart	.	.	-	0,70	0,70	0	.	.	-	-	-
Karlsruhe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
München	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landshut	.	0,70	-	-	-	-	.	-	-	-	-

a) Nov. 38. - b) Melis. - c) Raffinade. - d) Mai 1948. -  
 e) nach der Währungsreform. - f) Type 812. - g) Type 1950/1600. -  
 h) Type 1050 und 1950. - i) Type 1050. - k) Weizenbrot, ohne nähere Bezeichnung.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: vom 30. November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mittel gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM					Mittel gegen Ende Nov. in vH
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		
<u>Brot, Mischbrot, 1 kg, Zutoilung</u>										<u>desgl., Schwarzmarkt</u>		
Kiel	(0,30)	0,36	-	0,41	0,41	0	-	-	-	-	-	-
Hamburg	(0,31)	0,37	0,41	0,41	0,41	0	-	-	1,10	1,02	1,00	-2,0
Hannover	0,37 <sup>a)</sup>	0,36	0,41	0,41	0,41	0	-	-	-	-	-	-
Düsseldorf	0,34	0,42	0,52	0,52	0,53	+1,9	-	-	-	-	-	-
Köln	0,36	0,48	0,52	0,53	0,53	0	-	-	-	-	-	-
Bremen	0,36	0,40	0,41	0,41	0,41	0	60,00	-	1,00	-	-	-
Frankfurt	.	.	0,41	0,41	0,41	0	.	.	-	-	-	-
Wiesbaden	0,33	0,37	0,41	0,41	0,41	0	.	-	-	-	-	-
Kassel	.	.	0,40	0,40	0,40	0	.	.	-	-	1,80	-
Stuttgart	.	.	0,53	0,53	0,53	0	.	.	-	-	-	-
Karlsruhe	0,33 <sup>b)</sup>	-	0,41	0,41	0,41	0	-	1,00 <sup>c)</sup>	-	1,10	-	-
München	.	0,38	0,42	0,42	0,42	0	.	-	-	-	-	-
Landshut	.	0,38	-	0,41	0,41	0	.	-	-	-	-	-
<u>Brot, Weizenbrot, freigeschoben, 1 kg, Zuteilung</u>										<u>desgl., Schwarzmarkt</u>		
Kiel	.	0,54 <sup>d)</sup>	-	0,69 <sup>d)</sup>	0,69 <sup>d)</sup>	0	10,00	-	1,20	1,10	-8,3	
Hamburg	-	0,54	0,56	0,53	0,53	0	12,00 <sup>d)</sup>	1,50	2,00	1,55	-22,5	
Hannover	0,53 <sup>e)</sup>	-	1,00	0,69	0,69	0	-	-	-	-	-	-
Düsseldorf	0,50 <sup>f)</sup>	0,52	0,70 <sup>g)</sup>	-	0,71	-	-	2,20	-	-	-	-
Köln	0,49 <sup>e)</sup>	0,52	0,70 <sup>g)</sup>	0,70	0,70	0	10,00	2,00	1,20	1,20	0	
Bremen	0,70 <sup>j)</sup>	0,54	0,70 <sup>g)</sup>	0,70	0,70	0	-	-	-	-	-	-
Frankfurt	.	.	0,70 <sup>g)</sup>	0,70	0,70	0	.	1,20 <sup>g)</sup>	1,50 <sup>c)</sup>	1,50 <sup>c)</sup>	0	
Wiesbaden	.	.	0,53 <sup>h)</sup>	0,53 <sup>h)</sup>	0,53 <sup>h)</sup>	0	.	.	-	-	-	-
Kassel	.	.	0,51	0,68	0,68	0	.	.	-	-	2,40	-
Stuttgart	.	.	0,70	0,70	0,70	0	.	.	-	-	-	-
Karlsruhe	0,44	-	0,70 <sup>g)</sup>	0,70	0,70	0	.	1,00	-	1,10	-	-
München	.	1,40	0,70 <sup>g)</sup>	1,00 <sup>i)</sup>	0,70	~	-	-	-	-	-	-
Landshut	.	0,70	-	0,69	0,69	0	-	-	-	-	-	-

) Nov. 1938. - b) Okt./Nov. 1938. - c) 1000 g Brotmarken. - d) Weizenbrot,  
ohne Nähr-Bezeichnung. - e) Landesdurchschnittspreis. - f) Type 1950/  
600. - g) Type 1050. - h) Type 1600. - i) Type 812. - k) Rückfrage  
äuft. - l) Mai 1948.

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: 30. November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		

Weizenmehl, amerik., 1 kg,  
Zuteilung

desgl., Schwarzmarkt

Kiel	•	0,42	-	-	-	-	38,00	-	2,00	3,00	+ 50,0
Hamburg	-	-	-	-	-	-	40,00 <sup>a)</sup>	3,24	3,75	3,20	- 14,-
Hannover	-	(0,40)	-	0,70	-	-	-	-	-	3,00	-
Düsseldorf	-	(0,44)	0,44	-	-	-	-	2,20	-	2,60	-
Köln	-	0,44	0,44	0,44	0,64	+ 45,5	40,00	2,40	2,40	2,40	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	50,00	2,00	2,00	1,90	- 5,0
Frankfurt	•	•	0,48	-	-	-	-	-	-	-	-
Wiesbaden	•	(0,41)	-	-	-	-	-	2,40	2,40	3,20	+ 33,1
Kassel	•	•	-	-	-	-	-	3,00	-	2,40	-
Stuttgart	•	•	0,70	-	-	-	-	2,00	-	-	-
Karlsruhe	-	(0,40)	-	-	-	-	50,00	-	3,00	3,20	+ 6,-
München	•	0,42	-	-	0,49	-	-	-	-	-	-
Landshut	•	-	-	0,50	0,50	0	10,00	-	1,00	1,00	0

Weizenmehl, inländ. Haushaltsware  
Type 1050, Zuteilung, 1 kg

desgl., Schwarzmarkt

Kiel	(0,43)	-	-	0,65	0,64	- 1,5	38,00	-	1,60	2,40	+ 50,-
Hamburg	(0,46)	-	0,53	0,65	0,65	0	36,00 <sup>a)</sup>	2,85	2,80	2,95	+ 5,-
Hannover	0,34 <sup>b)</sup>	-	0,70	0,64	0,64	0	-	1,50	1,40	1,70	+ 21,-
Düsseldorf	0,42	-	0,64	0,64	0,68	+ 6,3	-	2,00	2,40	2,10	- 12,-
Köln	0,48	-	0,64	0,64	-	-	40,00	2,50	2,40	-	-
Bremen	0,48 <sup>c)</sup>	0,42	0,64	0,65	0,65	0	40,00	2,00	2,00 <sup>e)</sup>	1,90	- 5,-
Frankfurt	•	•	0,64	0,64	0,64	0	-	-	2,60	2,60	0
Wiesbaden	•	•	0,64	0,64	0,64	0	-	2,40	2,40	2,80	+ 16,-
Kassel	•	•	0,62	0,63	0,64	+ 1,6	-	3,00	-	2,20	-
Stuttgart	•	•	0,70	0,70	0,70	0	-	2,00	2,00	2,00	0
Karlsruhe	0,44 <sup>c)</sup> <sup>d)</sup>	-	0,63	0,66	0,66	0	-	2,20	3,00	3,20	+ 6,-
München	•	0,46	0,44	0,66	0,66	0	2,00 <sup>f)</sup>	2,40	2,20	2,20	0
Landshut	•	0,41	-	0,65	0,65	0	10,00	-	1,00	1,00	0

a) Mai 1948 - b) Nov. 1938 - c) Type 812 - d) Okt./Nov. 1938 -  
e) Type 1050 - f) nach der Währungsreform -

Halbmonatsberichte  
Einzelhandelspreise

Stand: 30. November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		
Zigaretten, inländ., billigste Sorte, Zuteilung, - 1 Stück							desgl., amerik., Zuteilung, - 1 Stück					
Kiel	.	0,16	-	0,10	0,10	0	0,30	-	0,30	0,30	0	
Hamburg	c)	-	0,16 <sup>a)</sup>	0,10 <sup>a)</sup>	0,10 <sup>b)</sup>	0	-	-	-	0,25	-	
Hannover	0,02 <sup>d)</sup>	-	-	0,10	0,10	0	-	-	-	-	-	
Dü'dorf	0,03,3	-	0,16	-	0,12	-	-	-	-	-	-	
Köln	0,03,3 <sup>d)</sup>	-	0,16 <sup>e)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bremen	0,03	0,20	0,16 <sup>f)</sup>	0,10	0,10 <sup>f)</sup>	0	-	-	-	-	-	
Frankf.	.	.	-	-	-	-	.	-	0,40	-	-	
Wiesbad.	.	.	-	-	0,10	-	.	0,30	0,25	-	-	
Kassel	.	.	-	0,10	0,10 <sup>f)</sup>	0	.	0,30	0,30	-	-	
Stuttg.	.	.	-	-	-	-	.	0,30	-	-	-	
Karlsr.	-	-	-	-	-	-	-	0,30	0,30	-	-	
München	.	0,16	-	0,10	0,10	0	0,30	0,30	-	-	-	
Landshut	.	0,16	-	0,10	0,10	0	0,30	-	0,30	0,30	0	
Zigaretten, amerik., Schwarzmarkt, - 1 Stück							Kaffee, ungeröstet, Schwarzmarkt, - 1 kg					
Kiel	.	6,50 <sup>g)</sup>	-	0,53	0,50-5,7	-	-	-	-	-	-	
Hamburg	-	6,00	0,45	0,44	0,55+25,0	-	g)	32,50	30,50	30,00	-	1,6
Hannover	.	-	0,40	-	0,50	-	.	-	-	45,00	-	
Dü'dorf	0,06 <sup>d)</sup>	6,00	0,35	0,50	0,60+20,0	-	-	-	-	32,00	-	
Köln	0,06 <sup>d)</sup>	5,50	0,40	0,50	0,50	0	-	-	36,00	36,00	0	
Bremen	-	5,00	0,35	0,38	0,40+ 5,2	-	-	-	-	-	-	
Frankf.	-	6,00	0,40	0,40	0,50+25,0	-	28,00	22,00	32,00	+45,5	-	
Wiesbad.	.	.	0,30	0,30	0,35+16,7	-	-	-	-	-	-	
Kassel	.	.	0,40	0,40	0,50+25,0	-	26,00	24,00	25,00 <sup>i)</sup>	+ 4,2	-	
Stuttg.	.	.	0,40	0,50	0,30-40,0	-	24,00	20,00	20,00	0	-	
Karlsr.	-	5,00	0,25	0,30	0,30	0	24,00	-	-	-	-	
München	.	0,30 <sup>h)</sup>	0,30	0,35	0,40+14,3	-	32,00	16,00	-	-	-	
Landshut	.	5,00	-	0,35	0,35	0	-	-	-	-	-	

a) Schw.M.Preis 0,17  
schnittsprcis  
g) Mai 1948

b) Schw.M.Preis 0,22  
e) Schw.M.Preis 2,50  
h) nach d.Währungsreform

c) Nov.1938 d) Landesdurch.  
f) Schw.M.Preis 0,20  
i) Normalpreis

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Stand: 30. November 1948

Marktort	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH	Preise in RM / DM				Mitt gegen Ende Nov. in vH
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	

Kaffee, geröstet, in Bohnen, unverpackt,  
1 kg, Legaler Preis desgl., Schwarzmarkt

Kiel	•	-	-	25,90	26,15	+1,0	800,00	-	44,00	49,00	+11,4
Hamburg	-	-	56,00	26,12	26,12	0	600,00	40,60	39,00	42,00	+ 7,7
Hannover	4,80 <sup>a)</sup>	-	25,00	25,23	-	-	-	-	-	-	-
Dü'dorf	6,40 <sup>b)</sup>	-	50,50	26,00	24,00	-7,7	450,00	44,50	-	46,00	-
Köln	6,40 <sup>b)</sup>	-	56,00	28,00	28,00	0	700,00	40,00	40,00	40,00	0
Bremen	4,80	-	26,00	-	27,00	-	1000,00	20,00	-	40,00	-
Frankf.	•	•	56,00	24,00	24,00 <sup>d)</sup>	0	•	36,00	34,00	36,00	+ 5,9
Wiesbad.	•	•	52,00	26,00	29,00	+11,5	•	34,00	26,00	...	-
Kassel	•	•	56,00	26,00	-	-	•	31,00	30,00	31,00	+ 3,3
Stuttg.	•	•	-	24,00	24,00	0	•	28,00	-	...	-
Karlsr.	6,50 <sup>c)</sup>	-	48,00	24,00	25,60	+ 6,7	-e)	32,00	-	-	-
München	•	-	56,00	26,00	24,80	- 4,6	20,00	36,00	22,00	22,00	0
Landshut	•	-	-	24,00	24,00	0	500,00	-	-	40,00	-

Kaffee, geröstet, gemahlen, verpackt,  
1 kg, Legaler Preis

Kiel	•	-	-	-	-	-	-	-	-	49,00	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	35,00	36,00	40,00	+11,1
Hannover	-	-	-	-	-	30,84	-	-	-	-	-
Dü'dorf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Köln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	4,80	-	26,00	28,50	27,50	- 3,5	1000,00	20,00	-	40,00	-
Frankf.	•	•	-	-	-	-	•	38,00	36,00	-f)	-
Wiesbad.	•	•	-	-	-	-	•	34,00	37,78	40,00	+ 5,9
Kassel	•	•	-	-	-	-	•	34,00	40,00	42,00	+ 5,0
Stuttg.	•	•	-	-	-	-	•	30,00	-f)	-f)	-
Karlsr.	-	-	-	-	-	-	-	35,00	31,00	31,00	0
München	•	-	-	26,40	24,80	- 6,1	-	-	-	-	-
Landshut	•	-	-	24,00	24,00	0	500,00	-	-	44,00	-

a) Nov. 1938 b) Landesdurchschnittspreis c) Mai 1938 d) Kein Angebot  
e) Nach der Währungsreform f) In amerik. Dosen

Marktort	JD	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM					Mitte gegen Ende Nov. in vH.
		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	15. Nov.		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	15. Nov.	
<b>Kleiderschrank, Buche gebeizt, m. Querstange u. Hutboden, 2-türig, o. Wäschefach - 1 Stück</b>													
Kiel	o	210,00	-	217,00 <sup>a)</sup>	220,50 <sup>a)</sup>	+ 1,6	o	6,41	-	6,41	6,44	+ 0,5	
Hamburg	-	-	226,70	221,60	220,00	- 0,7	-	5,05	7,10	7,40	7,40	0	
Hannover	135,40 <sup>b)</sup>	-	165,00	221,00	188,53	- 14,8	3,25 <sup>b)</sup>	-	6,48	7,66	9,46	+23,5	
Düsseldorf	105,00 <sup>c)</sup>	-	225,00	200,00	256,00	+ 28,0	-	-	6,84	6,60	7,25	+ 9,8	
Köln	105,00 <sup>c)</sup>	-	230,00	230,00	230,00	0	2,48	5,38	-	5,73	5,73	0	
Bremen	95,00	150,00	175,00	190,00	190,00	0	2,50	4,35	8,25	8,25	8,25	0	
Frankfurt	o	270,00	270,00	240,00 <sup>d)</sup>	-	-	o	5,47	5,57	5,61	+ 0,7		
Wiesbaden	o	-	195,00	195,00	220,00	+ 12,8	o	3,25	5,95	5,95	-		
Kassel	o	-	225,00	215,00	215,00	0	o	4,80	5,20	5,20	0		
Stuttgart	o	220,00	235,00	235,00	0	o	o	10,60	10,60	10,60	0		
Karlsruhe	200,40	216,00 <sup>e)</sup>	247,50 <sup>e)</sup>	250,00 <sup>e)</sup>	+ 1,0	-	-	7,40	7,40	7,40	0		
München	o	200,00	252,00	243,00	243,00	0	o	4,00	7,20	7,75	7,75	0	
Landshut	o	280,00 <sup>f)</sup>	-	250,00	250,00	0	o	2,80	-	8,00	8,00	0	
<b>Kochtopf, Aluminium, gezogen, 18 cm hoch, 20-24 cm ø, Ø - 1 Stück</b>													
Kiel	o	7,28	-	6,86	6,96	- 1,0	o	1,20	-	1,40	1,44	+ 2,7	
Hamburg	o	8,00	8,00	8,85	8,35	- 1,2	-	1,15	1,15	1,81	14,3	-	
Hannover	o	-	5,91	-	8,31	-	3,75 <sup>b)</sup>	o	1,25	1,45	1,45	0	
Düsseldorf	o	9,95	6,60	-	6,45	-	-	-	1,38	1,60	2,40	+50,0	
Köln	o	-	7,20	8,13	8,13	o	-	-	1,25	1,25	1,25	0	
Bremen	2,80	6,45	6,20	7,80	7,88	o	1,00	1,25	2,15	2,20	2,05	- 6,8	
Frankfurt	o	-	5,95	5,95	5,95	o	o	o	1,15	1,15	-	-	
Wiesbaden	o	-	8,75	8,75	7,50 <sup>d)</sup>	-	o	o	1,15	1,15	-	-	
Kassel	o	-	12,85	13,20 <sup>e)</sup>	13,20 <sup>e)</sup>	o	o	o	2,20	2,20	-	-	
Stuttgart	o	-	7,50	-	-	-	o	o	2,80	1,50	1,50	0	
Karlsruhe	3,40	-	9,20	9,20	9,20	o	3,90	3,71	3,71	-	-	-	
München	o	3,50	6,60	7,60	7,60	o	-	-	1,60	4,40	3,90	- 2,5	
Landshut	o	6,90	-	9,45	9,45	o	o	1,15	-	2,25	2,25	0	

a) z.T. nur mit Wäschefach im Handel  
Preis 15.6.: 218,00  
15.11.: 265,00  
30.11.: 259,00

b) Nov. 1938

c) Landesdurchschnittspreis Nordrhein-Westfalen

d) andere Qualität

e) m. Wäscheeinteilung

f) dreitürig

g) bessere Qualität

h) 1,90 DM für 100 Watt.

Marktorf	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	
<u>Teller, Pozellan-Feston, glattweiss, 19 cm Ø,</u>												<u>Teller, einfach dekoriert, 24 cm Ø,</u>		
Kiel	•	1,07	.	1,41	1,34	+ 5,0	•	1,65	-	1,88 <sup>e)</sup>	1,98	+ 5,3	- 1 Stück	
Hamburg	-	1,10	1,75	1,54	1,54	0	-	1,45	1,80	1,80	1,70	- 5,6	- 1 Stück	
Hannover	0,30 <sup>a)</sup>	-	1,25	1,25	-	-	-	-	1,85	1,55	1,80	+ 16,1	- 1 Stück	
Düsseldorf	•	-	1,55	1,55	1,45	- 6,5	-	2,25	1,55	-	2,20	-	- 1 Stück	
Köln	0,37	0,80	1,55	1,50	1,50	0	-	-	1,55	-	-	-	- 1 Stück	
Bremen	0,30	1,10	1,10	0,90	0,90	0	0,45	1,70	1,60	1,55	1,50	- 3,2	- 1 Stück	
Frankfurt	•	0,50	1,45	1,45	1,40	- 3,4	•	•	1,90	1,90	1,80	- 5,3	- 1 Stück	
Wiesbaden	•	0,45	-	•	1,00	-	•	•	1,50	1,50	1,50	0	- 1 Stück	
Kassel	•	•	1,50	1,10	-	-	•	•	1,20	1,25	1,25	0	- 1 Stück	
Stuttgart	•	•	1,40	1,40	0,85	- 39,3	•	•	1,70	1,70	1,40	- 17,6	- 1 Stück	
Karlsruhe	-	1,20	1,15	1,40	1,40	0	0,50	-	-	-	-	-	- 1 Stück	
München	•	1,00	1,60	1,75	1,60	- 8,6	•	0,75	1,60	1,50	1,60	+ 6,7	- 1 Stück	
Landshut	•	0,60	-	1,60	1,60	0	•	1,00	-	1,60	1,60	+ 12,5	- 1 Stück	
<u>Besohlen einschl. Absätze, Leder, f. Herrenstrassensch., einschl. Material - 1 Paar</u>												<u>Anzugstoff, Strassenanzug-, Streichgarn, mind. 40 % Wollgeh., 145 cm breit, 520 g schwer - 1 m</u>		
Kiel	•	7,26	-	12,60	12,69	+ 0,7	•	19,10	-	23,24	23,33	- 4,8	- 1 m	
Hamburg	4,15	-	10,40	11,20	11,20	0	11,85	-	25,85	22,80	23,35	+ 2,4	- 1 m	
Hannover	4,75 <sup>a)</sup>	-	13,00	13,45	13,45	0	10,04 <sup>a)</sup>	-	23,00	23,50	23,50	0	- 1 m	
Düsseldorf	3,91 <sup>b)</sup>	-	8,80	10,50	11,50	+ 9,5	12,00 <sup>b)</sup>	-	35,00	42,00	28,00	- 33,3	- 1 m	
Köln	3,72 <sup>c)</sup>	-	6,95	7,00	7,00	0	12,00 <sup>b)</sup>	-	30,00	27,45	27,45	0	- 1 m	
Bremen	4,20	6,80	8,88	9,66	9,66	0	18,00	-	17,00	25,33 <sup>d)</sup>	24,00	- 5,3	- 1 m	
Frankfurt	•	(7,00)	11,00	11,00	11,00	0	•	•	22,40	29,12	28,86	- 0,9	- 1 m	
Wiesbaden	4,40	6,50 <sup>a)</sup>	12,50	12,50	12,50	0	•	•	30,00	30,00	30,25	+ 0,8	- 1 m	
Kassel	•	•	11,80	11,80	11,80	0	•	•	35,00	32,00	32,00	0	- 1 m	
Stuttgart	•	•	11,00	11,00	10,00	- 9,1	•	•	24,00	24,00	24,50	+ 2,1	- 1 m	
Karlsruhe	-	(6,80)	9,50	12,00	12,00	0	8,00	-	20,50	24,00	22,00	- 8,3	- 1 m	
München	•	8,50	11,00	11,00	13,00	- 18,2	•	-	34,00	-	34,00	-	- 1 m	
Landshut	•	5,40	-	13,00	13,00	0	•	-	-	40,00	40,00	0	- 1 m	

a) November 1938

b) Landesdurchschnittspreis

c) Gummi geklebt

d) keine näheren Angaben über Wollgehalt u. Gewicht, im Okt. 1 Berichtsstelle, im Nov. 3 Berichtsstellen

e) Feston.

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	JD 1938		15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	JD 1938	15. Nov.	

Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe, Leder mit Ledersohle, Gr. 42 - 1 Paar

Kiel	•	25,29	-	33,84	33,84	o	•	24,28	-	36,39	36,67	+ 0,6
Hamburg	9,70	20,75	31,50	30,90	32,20	+ 4,2	11,50	20,10	36,15	31,25	32,95	+ 5,5
Hannover	14,50	-	29,90	31,34	31,34	o	17,75 <sup>b)</sup>	-	34,00	41,15	41,15	o
Düsseldorf	8,30 <sup>a)</sup>	-	30,00	22,00	30,30	+37,7	11,41	20,90	37,50	38,50	43,00	+11,7
Köln	8,30 <sup>a)</sup>	-	25,00	38,00	30,00	-21,1	11,41 <sup>a)</sup>	-	28,00	41,20	41,20	o
Bremen	12,00	22,00	28,50	32,40	33,20	+ 2,5	10,25	24,50	33,60	33,40	37,50 <sup>d)</sup>	+12,3
Frankfurt	•	•	33,75	33,35	32,78	- 1,7	•	•	37,20	37,20	37,20	o
Wiesbaden	•	•	32,00	32,00	32,00	o	9,75	20,50	32,00	32,00	38,00	+18,8
Kassel	•	•	30,75	33,50	33,50	o	•	•	30,75	29,50	29,50	o
Stuttgart	•	•	29,00	29,00	31,00	+ 7,0	•	•	33,50	33,50	29,00	-13,4
Karlsruhe	8,50	-	32,00	33,50	33,50	o	9,75	-	39,00	39,00	42,00	+ 7,7
München	•	18,75	32,00	36,25	40,00	+10,3	•	26,75	37,00	33,70	32,70	- 3,0
Landshut	•	22,00	-	37,50	37,50	o	•	24,00	-	45,00	45,00	o

Herrenstrassenschuhe, wie vor mit Gummisohle, 1 Paar

Kiel	•	26,56	-	31,13	31,13	o	•	25,30	-	29,62	28,40	- 4,1
Hamburg	-	-	31,30	30,35	33,05	+ 8,9	-	-	29,50	-	-	-
Hannover	16,95 <sup>b)</sup>	-	33,56	31,63	31,63	o	-	-	-	-	-	-
Düsseldorf	-	-	34,00	-	33,50	-	-	-	100,00 <sup>c)</sup>	-	-	-
Köln	-	22,68	26,00	36,33	36,33	o	-	-	100,00 <sup>c)</sup>	-	-	-
Bremen	-	18,75	31,60	31,20	32,30	+ 3,5	8,00	-	-	-	-	-
Frankfurt	•	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	-
Wiesbaden	•	•	30,00	30,00	32,00	+ 6,7	•	•	-	-	-	-
Kassel	•	•	29,50	29,50	29,50	o	•	•	-	-	-	-
Stuttgart	•	•	27,50	27,50	27,50	o	•	•	-	-	-	-
Karlsruhe	-	-	29,90	29,90	32,00	+ 7,0	-	-	-	-	-	-
München	•	-	35,00	-	-	-	•	-	-	-	-	-
Landshut	•	22,00	-	38,00	38,00	o	•	18,50	-	36,00	36,00	o

a) Landesdurchschnittspreis

b) Nov. 1938

c) ohne Punkte

d) nur 1 Berichtsstelle

Halbmonatsbericht  
Einzelhandelspreise

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.				
<u>Arbeitshemd, baumwoll-gewebt, - 1 Stück</u>														
Kiel	o	-	-	-	-	-	o	9,85	-	10,35 <sup>f)</sup>	10,38	o	-	-
Hamburg	3,10	6,50 <sup>g)</sup>	16,50	15,50	14,05	- 7,3	4,10	-	11,90	10,15	-	-	-	-
Hannover	5,21 <sup>a)</sup>	-	16,03	13,06	13,06	o	-	-	12,00	-	-	-	-	-
Düsseldorf	4,18 <sup>c)</sup>	-	17,50	21,00	15,50	-26,2	-	-	-	-	13,50	-	-	-
Köln	4,29 <sup>r</sup>	-	16,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	5,40	4,50	11,53 <sup>r</sup>	13,18	12,46	- 5,5	3,75	-	-	12,93	12,81	- 0,9	-	-
Frankfurt	o	o	14,10	14,10	13,90	- 1,4	o	o	13,70	13,85	13,85	o	-	-
Wiesbaden	o	o	13,75	13,75	19,50 <sup>b)</sup>	+41,8	o	o	-	-	16,75	-	-	-
Kassel	o	o	11,62	12,75	12,75	o	o	o	10,90	11,50	11,50	o	-	-
Stuttgart	o	o	14,50	14,50	11,50	-20,7	o	o	14,50	14,50	11,50	-20,7	-	-
Karlsruhe	3,40	-	16,50	-	12,50 <sup>b)</sup>	-	-	-	13,50	12,50	-	-	-	-
München	o	8,40	15,90	18,50	18,50	o	o	-	-	-	15,30	-	-	-
Landshut	o	8,50 <sup>r</sup>	-	20,50	20,50	o	o	7,00	-	10,50	10,50	o	-	-
<u>Damenkleiderstoff, Kunstseide, einfarb., 90-94 cm br., 150 g schwer, Kreppbindung, mittl. Qualität, - 1 m</u>														
Kiel	o	-	-	7,70	8,40	+ 9,1	o	9,00	-	12,13	13,50	+11,3	-	-
Hamburg	4,30	-	13,75	11,15	10,70	- 4,0	6,30	-	19,85	19,45	19,40	- 0,4	-	-
Hannover	2,79 <sup>a)</sup>	-	11,58	6,75	6,75	o	7,45 <sup>a)</sup>	-	18,25	20,00	20,00	o	-	-
Düsseldorf	4,50 <sup>c)</sup>	-	14,75	21,50	15,00	-30,2	6,20 <sup>c)</sup>	-	31,50	24,00	-	-	-	-
Köln	4,50 <sup>c)</sup>	-	13,50	9,80	11,98	+22,2	6,20 <sup>c)</sup>	-	28,00	28,50	28,50	o	-	-
Bremen	4,50	-	5,90	11,27 <sup>d)</sup>	11,27	o	13,00	-	-	-	-	-	-	-
Frankfurt	o	o	12,90	11,95	11,30	- 5,4	o	o	19,72	24,18	27,18	+12,4	-	-
Wiesbaden	o	o	10,50	10,50	14,50	+38,1	o	o	20,00	20,00	24,00	+20,c	-	-
Kassel	o	o	6,63	7,45	7,45	o	o	o	22,08	19,65	19,65	o	-	-
Stuttgart	o	o	10,50	10,50	6,50	-38,1	o	o	17,50	17,50	16,25	- 7,1	-	-
Karlsruhe	-	-	-	8,10	7,05	-13,0	-	-	15,90	15,80	17,50	+10,8	-	-
München	o	-	9,50 <sup>e)</sup>	-	9,50	-	o	-	-	-	30,00	-	-	-
Landshut	o	8,00	-	12,50	12,50	o	o	15,00	-	15,50	15,50	o	-	-

a) Nov. 1938

b) andere Qualität

c) Landesdurchschnittspreis

d) im Okt. 1, im Nov. 3 Berichtsstellen

e) bunt

f) nur ohne Kragen im Handel

g) Mai 1948

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.			JD. 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		
<u>Bettwäschesstoff, Linon 80 cm br., 16/16 Faden, 20/20er Garn, - 1 m</u>												<u>Männersocken, 50-60 % Wolle, maschinengestrickt, - 1 Paar</u>		
Kiel	•	2,07	-	2,49	2,44	- 2,0	•	4,43	-	4,67	4,74	+ 1,5		
Hamburg	0,79 <sup>1)</sup>	-	2,90	2,45	2,55	+ 4,1	1,65	3,35	4,65	3,95	3,95	0		
Hannover	0,97 <sup>1)</sup>	-	2,50	2,60	2,60	0	1,59 <sup>1)</sup>	-	5,12	4,31	4,31	0		
Düsseldorf	-	-	9,15 <sup>h)</sup>	-	8,13	-	1,41 <sup>b)</sup>	-	5,10	6,90	4,10	-40,6		
Köln	-	-	8,50 <sup>h)</sup>	-	8,13	-	1,74 <sup>r</sup>	4,06	4,50	4,43	4,43	0		
Bremen	1,00	1,90	1,90	2,67	2,67	0	1,65	4,25	4,49	4,23	4,06	- 4,0		
Frankfurt	•	•	3,10	3,10	3,12	+ 0,7	•	•	5,73	5,73	5,73	0		
Wiesbaden	•	•	2,90	2,90	2,40 <sup>a)</sup>	-17,3	1,95	3,05	-	-	4,50	-		
Kassel	•	•	1,53	1,80	-	-	•	•	3,05	3,10	3,10	0		
Stuttgart	•	•	2,85	2,85	2,95	0	•	•	5,00	5,00	5,75	+15,0		
Karlsruhe	0,70	-	-	2,10	-	-	1,60	-	2,90	2,80	3,50	+25,0		
München	•	5,00	2,90 <sup>1)</sup>	5,00	5,00	0	•	-	4,00	4,70	4,65	- 1,1		
Landshut	•	2,40	-	3,75	3,75	0	•	2,75	-	5,20	5,20	0		
<u>Damenstrümpfe, Kunstseide, regulär gearbeitet, m. Naht u. Doppelsohle, Mittl. Qual., - 1 Paar</u>												<u>Kinderstrümpfe, maschinengestrickt, Baumwolle, lang, - 1 Paar</u>		
Kiel	•	18,50 <sup>h)</sup>	-	14,75	14,75	0	•	2,68	-	3,53	3,33	- 5,7		
Hamburg	1,95	2,70 <sup>o)</sup>	15,50	15,55	14,70	- 5,5	-	3,20	5,60	-	-	-		
Hannover	2,04 <sup>1)</sup>	-	13,25	12,81	12,81	0	1,29 <sup>i)</sup>	-	5,36	4,62	4,63	0		
Düsseldorf	1,56 <sup>b)</sup>	-	17,25	13,50	15,90	+17,8	1,11 <sup>b)</sup>	-	4,50	8,00	4,35	-45,6		
Köln	1,55 <sup>r</sup>	4,30	15,90	15,34	15,34	0	1,24 <sup>r</sup>	3,20	5,50	5,30	5,30	0		
Bremen	1,45	-	12,16	12,23	12,40	+ 1,4	1,15	3,50	4,50	5,75	-	-		
Frankfurt	•	•	15,00	15,00	14,95	- 0,3	•	•	4,90	5,20	5,20	0		
Wiesbaden	1,65	4,10	13,50 <sup>d)</sup>	13,50 <sup>d)</sup>	19,75	+46,3	•	2,90	3,75	-	5,00	-		
Kassel	•	•	11,57 <sup>e)</sup>	13,00	13,00	0	•	•	2,15 <sup>g)</sup>	2,15 <sup>g)</sup>	-	-		
Stuttgart	•	•	7,25	7,90	7,90	0	•	•	3,80	4,80	3,60	-25,0		
Karlsruhe	1,60	(4,00)	6,50 <sup>f)</sup>	6,50 <sup>f)</sup>	15,00 <sup>d)</sup>	-	1,30	-	-	-	-	-		
München	•	4,50	12,00	12,50	15,30	+22,4	•	2,55	5,50	5,50	5,00	- 9,1		
Landshut	•	2,50	-	16,50	16,50	0	•	1,90	-	4,75	4,75	0		

a) andere Qualität

b) Landesdurchschnittspreis

c) April 1948

d) Linkstrumpf

e) Grösse 10 1/2

f) geschnitten und genäht

g) Grösse 3

h) Rückfrage läuft

i) Nov. 1938

k) nach Einzelfeststellungen

l) Haustuch

Marktort	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.	Preise in RM / DM						Mitte gegen Ende Nov. in vH.
	JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.			JD 1938	15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.		
<u>Handstrickgarn, Wolle, Strumpfgarn, - 100 g</u>												<u>Schlüpfer, Kunstseide, gewirkt, Gr. 44, mittelschwere Ware, - 1 Stück</u>		
Kiel	•	2,05	-	2,38	2,38	o	•	4,31	-	5,78	5,83	+ 0,9		
Hamburg	1,10	-	2,75	2,65	2,65	o	1,65	3,65	5,60	6,95	6,55	- 5,9		
Hannover	1,22 <sup>b)</sup>	-	2,00	2,66	2,66	o	1,45 <sup>b)</sup>	-	6,64	6,05	6,05	o		
Düsseldorf	1,20 <sup>a)</sup>	-	3,50	4,00	3,50	-12,5	1,93 <sup>c)</sup>	-	6,65	5,50	6,00	+ 9,1		
Köln	1,20 <sup>a)</sup>	-	3,00	-	1,30	-	1,98 <sup>r</sup>	3,50	4,95	5,45	5,45	o		
Bremen	1,00	-	1,50	2,60 <sup>d)</sup>	2,55	- 1,9	1,65	4,60	4,32	6,31	6,31	o		
Frankfurt	•	•	2,55	2,55	2,55	o	•	•	5,81	5,61	5,61	o		
Wiesbaden	•	•	-	-	2,80	-	(2,25)	•	5,50	5,50	6,50	+ 18,2		
Kassel	•	•	-	-	-	-	•	•	5,25	5,55	5,55	o		
Stuttgart	•	•	2,50	2,50	2,80	+12,0	•	•	4,40	4,80	4,90	+ 2,1		
Karlsruhe	-	-	2,45	2,55	2,55	o	1,90	-	4,75	4,50	4,50	o		
München	•	-	4,50 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	2,20	5,30	5,75	5,75	o		
Landshut	•	2,30	-	1,75	1,75	o	-	2,95	-	5,25	5,25	o		
<u>Schlüpfer, 50-60 % Wolle, maschinengestrickt, doppelt, Schritt, Gr. 44, - 1 Stück</u>												<u>Schlüpfer, Wolle m. Baumwolle plattiert, doppelt, Schritt, - 1 Stück</u>		
Kiel	•	11,50	-	11,26	11,51	+ 2,2	•	5,45	-	9,26	8,73	- 5,7		
Hamburg	3,50	-	11,80	11,05	11,65	+ 5,4	2,35	-	7,80	6,75	-	-		
Hannover	2,88 <sup>b)</sup>	-	13,66	13,65	13,65	o	5,89	-	11,75	10,00	10,00	o		
Düsseldorf	5,90 <sup>a)</sup>	-	8,40	-	10,50	-	2,30 <sup>c)</sup>	-	7,20	7,50	7,00	-		
Köln	5,90 <sup>a)</sup>	-	7,20	-	-	-	2,30 <sup>c)</sup>	-	4,95	-	-	-		
Bremen	5,50	-	12,50	13,12	-	-	3,25	-	-	8,42	8,42	o		
Frankfurt	•	(5,15)	12,33	12,50	12,50	o	•	•	7,68	7,88	7,85	- 0,4		
Wiesbaden	•	•	8,50	8,50	8,00	- 5,9	•	•	9,50	9,50	9,50	o		
Kassel	•	•	4,90	4,90	6,90	+40,8	•	•	4,95	5,90	6,45	+ 9,3		
Stuttgart	•	•	11,50	11,50	10,80	- 6,1	•	•	-	-	5,60	-		
Karlsruhe	-	(4,00)	16,10	15,50	-	-	-	-	-	-	-	-		
München	•	-	-	-	-	-	•	-	6,50	5,90	5,90	o		
Landshut	•	6,60	-	14,00	14,00	o	•	3,55	-	7,25	7,25	o		

a) Baumwolle

b) Nov. 1938

c) Landesdurchschnittspreis

d) Okt. 1, Nov. 3 Berichtsstellen